

19.09.2019

Matthias Ehringer zu „Bauhausideen in der Architektur Ludwigshafens“

Im Rahmen der Sonderausstellung „Heimat für alle. Die Blochs und das Bauhaus“ präsentiert Matthias Ehringer im Ernst-Bloch-Zentrum, Walzmühlstraße 63, am Donnerstag, 26. September 2019, um 18 Uhr, Bauhausideen in der Architektur Ludwigshafens.

Matthias Ehringer, zuständig für Denkmalschutz und Denkmalpflege beim Bereich Stadtplanung, stellt die drei großen Siedlungen Ebertsiedlung, Westendsiedlung und Christian-Weiß-Siedlung ebenso vor, wie das Geschwister-Scholl-Gymnasium (Architekten Albert Boßlet und Karl Lochner). Auf ihre Bauhausparallelen untersucht werden auch das Shellhaus, erbaut von Rudolf Brüning aus Düsseldorf und ehemaliges Verwaltungsgebäude der Rhenania-Ossag-Mineralölwerke, sowie das ehemalige Zentralumspannwerk, ein Verwaltungsbau des damaligen städtischen Hochbauamts unter der Leitung des Regierungsbaumeister Hans Graf von 1927 bis 1929.

Der Eintritt kostet 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro.

Die Ausstellung und das Begleitprogramm werden gefördert durch den Kultursommer Rheinland-Pfalz, die Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum und die GAG Ludwigshafen. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.bloch.de.